

Biberach, 20.12.2011

Beschlussvorlage

**Drucksache
Nr. 208/2011**

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	ja	19.01.2012			

Sanierung Mehrzweckhalle Rißegg – 4. Bauabschnitt - Duschen und Umkleiden mit Fluren, Lüftung und Küchenbereich - Baubeschluss

I. Beschlussantrag

Der Bauausschuss fasst bei überarbeiteten Gesamtkosten BA 1-4 in Höhe von 1,027 Mio. € den Baubeschluss für den 4. Bauabschnitt und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung des 4. Bauabschnitts.

II. Begründung

1 Kurzfassung

Die Umkleiden, Duschen und Toiletten sowie die Flure zum Umkleidebereich im EG und die Lehrerduchen im UG werden zustandsbedingt saniert. Beanstandungen des Gesundheitsamtes werden dadurch abgearbeitet. Die Frischwasserversorgung wird entsprechend dem heutigen Stand der Technik hergestellt, um die Einhaltung der Vorgaben der Trinkwasserverordnung sicherzustellen. Die Brandlast in den Fluren wird zurückgebaut.

Die Maßnahme soll in der Zeit vom 21. Mai bis 04. September 2012 bei Aufrechterhaltung der Hallennutzung (ohne Duschen/Umkleiden) umgesetzt werden. Hierzu wird eine vom Boden bis zur Decke reichende Staubschutzwand errichtet. Damit ist vor allem die Nutzung während der Ganztagesbetreuung durch die Bischof-Sproll-Schule gewährleistet.

Der Ortschaftsrat, die Bischof-Sproll-Schulstiftung, die Bischof-Sproll-Schule, die Grundschule und die Vereine sind in die Planungen eingebunden.

Die in der Anlage 3 für diese Maßnahme unter 1.5602.500000.5 eingeplanten Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf 522.000 €.

2 Ausgangslage

Mit Drucksache 119/2010 wurde der Bauausschuss bereits über die notwendige Gesamtanierung mit einem Umfang von 1,002 Mio. € informiert. Bedingt durch zwischenzeitlich eingetretene Preissteigerungen im Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärergewerk des jetzigen Bauabschnitts steigen die Gesamtkosten BA 1-4 ohne Flachdachsanie rung Umkleidetrakt auf voraussichtlich 1,027 Mio. €. Noch nicht abgearbeitet ist dann das Flachdach über dem Umkleidetrakt mit voraussichtlich 52.500 €. Ob diese Flachdachsanie rungsarbeiten, wie vom Bauausschuss angeregt, durch Einsparungen im 3. BA abgearbeitet werden können, wird sich bis spätestens Ende 1. Halbjahr 2012 entscheiden. Sollte dies nicht möglich sein, wird nochmals berichtet.

Fenster und vor allem der Hallenboden mit einer geringeren Lebenserwartung sind dann noch nicht saniert. Die Außenwände sind nicht gedämmt.

3 Abgeschlossener 3. Bauabschnitt 2011 Flachdachsanie rung Hallenbereich und Beleuchtung

Für den 3. Bauabschnitt waren 263.000 € eingeplant. Die abgerechneten Gesamtkosten belaufen sich auf 225.409,59 €.

Für die vertragliche Beteiligung der Bischof-Sproll-Schulstiftung an den Sanierungskosten war ein Betrag von 63.300 € angemeldet. In Rechnung gestellt wurden 63.058,51 €.

Das sanierte Hallendach wurde in Absprache mit der Bischof-Sproll-Schulstiftung an einen Photovoltaikanlagenbetreiber verpachtet. Die Gesamteinnahme beläuft sich voraussichtlich auf 25.000 €, der Stadtanteil in Höhe von 70% entsprechend des vertraglich vereinbarten Kostenverteilungsschlüssels auf 17.500 €.

4 4. Bauabschnitt 2012 – Duschen und Umkleiden mit Fluren, Lüftung und Küchenbereich

Die Gesamtkosten mit 522.000 € teilen sich auf in

300	Rohbauarbeiten	14.606,00 €
	Gipserarbeiten	9.900,00 €
	Trockenbauarbeiten	36.500,00 €
	Fliesenarbeiten	32.000,00 €
	Estricharbeiten	4.000,00 €
	Schreinerarbeiten	3.500,00 €
	Malerarbeiten	18.000,00 €
	Bodenbelagsarbeiten	6.000,00 €
	Ingenieur/Sonderfachleute	700,00 €
	<i>GESAMT</i>	<i>125.206,00 €</i>
300	gerundet	126.000,00 €
400	HLS	
410	Abwasser, Wasser- und Gasanlagen	130.900,00 €

420	Wärmeversorgungsanlagen	26.200,00 €
430	Lufttechnische Anlagen	88.000,00 €
480	Mess-, Steuer- und Regelanlage	33.900,00 €
400	Elektro	59.000,00 €
700	Honorar	56.000,00 €
	Unvorhergesehenes	2.000,00 €
	Summe	522.000,00 €

In einer Baubesprechungen wurde der Umfang und der Ablauf der Maßnahme mit allen Beteiligten besprochen.

Im Untergeschoss wird eine neue, kleinere Lüftung für den Umkleidebereich aufgebaut. Im bisherigen Lüftungsraum entsteht Lagerkapazität für die Vereine. Wasser und Elektro werden neu verlegt. In den Geräteräumen werden hierzu die bestehenden Holzdecken entfernt. In Zukunft wird dann die Betondecke sichtbar sein. Die Lehrerumkleiden im UG werden ohne Austausch der Fliesen saniert.

Kleinere Umbauten in der Küche und an der Lüftung der Küche werden wegen der notwendigen Zwischenlagerung der Turngeräte im Bereich Bühnenlager und Stuhllager erst nach den Sommerferien durchgeführt.

Im Erdgeschoss werden die Duschen mit Vorraum und Toiletten komplett saniert. In den Umkleiden erfolgt ebenfalls mit Ausnahme des Mobiliars und des Bodenbelags eine Komplettsanierung. Der Turnschuhgang und die Galerie werden von der Brandlast befreit d.h. Sanierung Boden, Decke und Wand.

Der Putzmittelraum wird in eine der vom Flur aus zugänglichen Toiletten verlagert. Der Treppenaufgang wird komplett saniert.

Im gesamten Bereich werden die Türen erhalten und bei Bedarf saniert.

Um den Hallenbetrieb vor allem im Interesse der Schulen zu ermöglichen, wird eine vom Fußboden bis zur Decke reichende Staubschutzwand auf der Geräteraumseite errichtet. Der Trennvorhang bleibt trotz Staubschutzwand bedienbar.

Walz